



Deutscher Verein für Vermessungswesen e. V.
Landesverein Berlin-Brandenburg



Technische Universität Berlin

**Einladung
zum
Geodätischen Kolloquium**

Es spricht:

Prof. Dr. Hans Fröhlich, Sankt Augustin

*Die Landesvermessung Deutschlands
auf dem Bierdeckel*

Zeit: Donnerstag, den 8. Januar 2009, 17.00 Uhr

**Ort: TU Berlin, Hauptgebäude
Hörsaal H 6131,
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin**

Gäste sind herzlich eingeladen!

Die Nachsitzung findet im Restaurant „Tokio City“, Otto-Suhr-Allee 13
(nahe Ernst-Reuter-Platz) statt.



Landesvermessung unterhaltsam



Die Landesvermessung Deutschlands auf dem Bierdeckel

Von Scherben unter Grenzsteinen als Sicherungsmarken mag man ja schon gehört haben – aber was hat die Landesvermessung mit Brauereien gemeinsam? Hohe Türme und Berge! Die einen brauchen sie, um weit ins Land zu sehen, die anderen als Wahr- und Markenzeichen für ihre Produkte, denn „**Bier braucht Heimat!**“. So hebt man ganz unbewusst beim Trinken eines **Sion Kölsch** den Vermessungspunkt 1. Ordnung, den Kölner Dom oder beim **JEVER Pils** im Urlaub an der Nordsee den Vermessungspunkt 1. Ordnung Schloss Jever hoch – für Vermessungsingenieure sozusagen ein **Dienstbier!**

Um 200 Jahre klassische Vermessung populärwissenschaftlich Revue passieren zu lassen (denn heute vermisst man nur noch mit Satelliten) wählte Prof. Dr.-Ing. Hans Fröhlich, leidenschaftlicher Vermessungsingenieur (Trigonometer) und Biertrinker die Brauereien als Zeitzeugen dieser Epoche aus. Denn Landkarten und Kataster beruhen immer noch auf dem Werk unserer geodätischen Vorfahren. Kurzum:

Ein bild- und anekdotenreicher, feucht-fröhlicher Vortragsabend, nicht nur für Vermessungsleute.



Na, denn ...

„Es möge nützen“

(lat. „Prosit“)



Beruflicher Werdegang Hans Fröhlich

- 1947 geboren in Plettenberg/ Westfalen
- 1966 Abitur (Aalen, Baden-Württemberg)
- 1967-1968 Grundwehrdienst
- 1968-1972 Studium der Geodäsie, Bonn
- 1972 Diplomexamen
- 1972-1974 Mitarbeiter am Institut für Theoretische Geodäsie, Bonn
- 1974 Promotion zum Dr.-Ing.
- 1974-1976 Referendariat in Nordrhein-Westfalen
- 1976 Große Staatsprüfung
- 1977-1985 Dezernent beim Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen
- 1985 Professor für Praktische Geodäsie, Universität Essen
- 2000 Lehrpreis der Universität Essen**
- 2002 Professor für Landesvermessung an der Hochschule Bochum